Die neue Eplan Plattform 2025

Neue Software-Version: smarte Features für einfacheres, schnelleres Engineering

Hannover/Monheim, 2024-04-22.

**Auf der Hannover Messe dürfen Anwender erstmals hinter die Kulissen der kommenden Eplan Plattform 2025 schauen. Die Software, die ab Sommer verfügbar sein wird, steht mit zahlreichen neuen Features für noch mehr Einfachheit und Schnelligkeit im Elektro-Engineering – mit einer neuen Makro-Vorschau, bauteilspezifischer Eigenschaftsanzeige und einem erweiterten Kommentar-Navigator. Clevere Verbindungen dürfen User bei der Maschinenverkabelung wie auch in der Klemmleisten-Planung mit ClipX Engineer erwarten. Fachkräfte in Fertigung und Service werden mit Innovationen bei der mechanischen Kabeldurchführung sowie QR-Codes/Bildern an Symbolen im Schaltplan entlastet.**

Eplan setzt mit der kommenden Version seiner Plattform den Fokus auf eine noch einfachere und effizientere Anwendung der Software. Schnellere Datenverfügbarkeit und mehr Datentiefe an entscheidenden Punkten in der Schaltplanerstellung machen das möglich – beispielsweise in der Eigenschaftsübersicht, im Artikelmanagement und per QR-Code oder Bild direkt am Symbol im Schaltplan. Nicht nur Elektrokonstrukteure, sondern auch Fachkräfte im Schaltschrankaufbau, der Fertigung und im Service profitieren von den Erweiterungen der neuen Version.

**Einfach anwenden: Makro-Vorschau im Artikelmanagement**

Die neue Eplan Plattform 2025 unterstützt Nutzer mit der neuen Makro-Vorschau in der Artikelverwaltung. Hier stehen, zusätzlich zu den bereits in der aktuellen Version bereitgestellten Bildern, weitere Artikelinformationen wie das 2D-Modell, der digitale Zwilling auf Basis des 3D-Schaltschrankaufbaus oder ein Schaltplanmakro zur Verfügung. Für Elektrokonstrukteure wird ohne Umwege über die Eigenschaften auf einen Blick ersichtlich, welche Daten und Makros beispielsweise für einen Motor definiert sind. Das vereinfacht die Artikelverwaltung erheblich.

**Individuell definieren: Bauteilspezifische Eigenschaftsanzeige**

Diese Herausforderung kennen Anwender gut: Bauteile wie Kabel, Adern oder Klemmen haben unterschiedliche Eigenschaften – beispielsweise Außendurchmesser, Biegeradius, Querschnitt oder die Anzahl von Pins. In der Eplan Version 2025 stehen diese bauteilspezifischen Eigenschaften sofort zur Verfügung, wenn ein Anwender auf das Bauteil klickt. Das gilt nicht nur für die Eigenschaftsübersicht, sondern auch für die Artikelverwaltung und das Einfügezentrum. Dabei sind die angezeigten Informationen jetzt durchgängig konfigurierbar und lassen sich für jeden Bauteiltyp individuell definieren.

**Besser zusammenarbeiten: Erweiterter Kommentar-Navigator**

Mit der kommenden Version steht der Kommentar-Navigator direkt in der Ribbon-Bar zur Verfügung. Er erleichtert Konstrukteuren die Zusammenarbeit sowie Anmerkungen/Korrekturen im Schaltplan. Nutzer des Collaboration-Elements profitieren darüber hinaus von zusätzlichen Erweiterungen des Kommentar-Navigators. User können eigene Kommentare in der Eplan Plattform erstellen und verwalten, die Historie einsehen und jetzt auch Statusinformationen hinterlegen. Durch Erweiterung mit Eplan eView lässt sich eine Cloud-basierte Kollaboration inklusive Red- und Greenlining-Funktionalität einfach umsetzen.

**Clever verbinden: Maschinenverkabelung weitergedacht**

Für die Maschinenverkabelung sind vorkonfektionierte Kabel vielfach ein Mittel der Wahl. Die Herausforderungen bestehen u.a. in der richtigen Definition im Schaltplan sowie in der Ermittlung der korrekten Kabellängen. Für beides hat Eplan mit der kommenden Version eine effiziente Lösung gefunden: Mit den Erweiterungen in Eplan Electric P8 im Zusammenspiel mit dem neuen Eplan Cable proD erreicht die Maschinenverkabelung ein neues Niveau. Die ab Sommer verfügbare Produktneuheit Eplan Cable proD dient dabei als Schnittstelle zwischen den 3D-Modellen aus MCAD-Systemen und den richtigen Kabelinformationen aus Eplan Electric P8. So können Kabel exakt definiert, geroutet und in den richtigen Längen bestellt werden.

**Korrekt planen: Direkt zur fertigen Klemmleiste**

Auch der Datenaustausch im Schaltschrankaufbau hinsichtlich Klemmen von Phoenix Contact und Eplan wird bald ganz einfach. Die neue Schnittstelle zu ClipX Engineer ermöglicht es Anwendern, komplette Klemmleisten aus Eplan Pro Panel in die Phoenix Contact-Anwendung zu importieren. ClipX Engineer überprüft automatisch die Klemme, ergänzt bei Bedarf fehlende oder falsche Bauteile und gibt die fertige Klemmleiste zurück nach Eplan Pro Panel. So lassen sich Klemmleisten inklusive aller notwendigen Bestandteile vom Start weg einfach und korrekt planen.

**Fertigung und Service entlasten: QR-Codes/Bilder mit Symbolen verknüpfen**

Mit der Eplan Plattform 2025 können Nutzer erstmals kontextbezogene Bilder oder QR-Codes mit Symbolen verknüpfen und direkt daran platzieren. Durch die Verknüpfung mit den Bildern passen sich diese bei Änderungen entsprechend an. Zudem bieten diese QR-Codes deutlich mehr Datentiefe: Durch einfaches „abscannen“ gelangen User direkt zur Installationsanweisung oder zur Instandhaltungsinformation. So werden die Schaltpläne leichter verständlich und die Fertigung, Inbetriebnahme und der Service handlungsschneller in der Realisierung ihrer Aufgaben.

**Einfacher und schneller: Mechanische Kabel-Durchführung**

Abhängigkeiten zwischen Kabeln und Bauteilen wie zum Beispiel Stromwandlern werden in der neuen Version von Eplan Electric P8 als Teil der Eplan Plattform automatisch dargestellt und in Verbindungs- oder Verdrahtungslisten übernommen. In der Fertigung können so zeitaufwendige Korrekturschleifen aufgrund fehlender Kabel vermieden werden. Die mechanische Kabeldurchführung steht zudem für den Schaltschrankaufbau in Eplan Pro Panel bereit. Die Software erkennt automatisch die Abhängigkeit zwischen Bauteil und Kabel und routet das Kabel – ganz ohne manuelle Handgriffe – exakt durch das Bauteil. Damit wird kein Draht mehr vergessen und die Verbindungsliste wie die Aderliste sind komplett.

Mehr Infos unter: www.eplan.de

(6.017 Zeichen)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| Comments Navigator  Der Kommentar-Navigator steht künftig direkt in der Ribbon-Bar zur Verfügung. Nutzer des Collaboration-Elements können auch eigene Kommentare in der Eplan Plattform erstellen und verwalten oder Statusinformationen hinterlegen. |  | Prefabricated Cables  Mit den Erweiterungen in Eplan Electric P8 im Zusammenspiel mit dem neuen Eplan Cable proD erreicht die Maschinenverkabelung ein neues Niveau. Kabel können exakt definiert, geroutet und in den richtigen Längen bestellt werden. |
|  |  |  |
| Device Specific Properties  In der Eplan Plattform 2025 stehen bauteilspezifische Eigenschaften für Kabel, Adern und Klemmen sofort zur Verfügung, wenn ein Anwender auf das Bauteil klickt. |  |  |

Abdruck honorarfrei. Bitte geben Sie als Quelle EPLAN GmbH & Co. KG an.

Eplan

Eplan bietet Software und Service rund um das Engineering in den Bereichen Elektrotechnik, Automatisierung und Mechatronik. Das Unternehmen entwickelt eine der weltweit führenden Softwarelösungen für den Maschinen-, Anlagen- und Schaltschrankbau. Eplan ist zudem der ideale Partner, um herausfordernde Engineering-Prozesse zu vereinfachen.

Standardisierte und individuelle ERP- und PLM/PDM-Schnittstellen sichern durchgängige Daten entlang der gesamten Wertschöpfungskette. Mit Eplan zu arbeiten bedeutet uneingeschränkte Kommunikation über alle Engineering-Disziplinen hinweg. Egal ob kleine oder große Unternehmen: Kunden können so ihre Expertise effizienter einsetzen. Weltweit werden über 68.000 Kunden unterstützt. Eplan will weiter mit Kunden und Partnern wachsen und treibt die Integration und Automatisierung im Engineering voran. Im Rahmen des Eplan Partner Networks werden gemeinsam mit Partnern offene Schnittstellen und nahtlose Integrationen realisiert. „Efficient Engineering“ ist die Devise.

Eplan wurde 1984 gegründet und ist Teil der inhabergeführten Friedhelm Loh Group. Die Unternehmensgruppe ist mit über 12 Produktionsstätten und mehr als 95 Tochtergesellschaften international erfolgreich. Das Familienunternehmen beschäftigt über 12.100 Mitarbeiter und erzielte im Jahr 2023 einen Umsatz von 3 Milliarden Euro. 2023 wurde die Friedhelm Loh Group als „Best Place to Learn“ und „Arbeitgeber der Zukunft“ ausgezeichnet.

Weitere Informationen finden Sie unter www.eplan.de und www.friedhelm-loh-group.de.

Unternehmenskommunikation

Birgit Hagelschuer EPLAN GmbH & Co. KG

Pressesprecherin An der alten Ziegelei 2

Tel.: 02173 3964-180 40789 Monheim am Rhein

hagelschuer.b@eplan.de www.eplan.de

Ein Bild, das Uhr, Schrift, Zahl, Text enthält.

Automatisch generierte Beschreibung  
Folgen Sie uns auf: